

Glaube.



„Der Glaube ist das Vertrauen des Herzens auf die
im Worte dargereichte Gnade.“

Ich zweifle nicht an deinem Wort,
Du hast es selbst, du selbst gesprochen!
Ich zweifle nicht — noch fern dem Port —,
Ich zweifle nicht, ob Sturmgebrochen

Mein Schiff dahintreibt ohne Maß,
Ambräußt vom wilden Wellentoben —
Ich halt dein Wort, dein Wort umfaßt
Und schaue nach den Sternen droben.

Ich zweifle nicht — und wenn das Meer
Der Sterne will in Nacht versinken.
Ich zweifle nicht — muß ich vom Meer
Der kießten Seelengualen trinken.

✧ ✧
Ich zweifle nicht — mir sagt's dein Mund,
Dein heilger Mund — wie könnt' er lügen?
Dein Wort hab' ich im Herzensgrund
Und will mit ihm gen Himmel fliegen!

